

Medienmitteilung der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft



Ehrung für langjährigen Einsatz für die Sportart Agility sowie für 20 Jahre Tätigkeit im Zentralvorstand: SKG-Zentralpräsident Hansueli Beer mit Philip Fröhlich (Mitte) und Remo Müller (Bild links) sowie mit ZV-Mitglied Béat Leuenberger und SKG-Geschäftsstellenleiter Andreas Rogger.

Delegierte sagen „ja“ zur Totalrevision der Statuten

Grünes Licht für die Totalrevision der Statuten und damit für die beiden neuen Arbeitskreise „Regionen“ und „Zucht, Verhalten, Tierschutz“: 227 der total 231 anwesenden Delegierten sprachen sich in Zuchwil für die überarbeiteten Statuten der SKG aus. Über die im Vorfeld heiss diskutierte Mitgliederdatenbank wird 2018 nochmals abgestimmt.

Anders als wohl von vielen erwartet ging die diesjährige Delegiertenversammlung erstaunlich problemlos über die Bühne und dauerte lediglich knapp zwei Stunden. Haupttraktandum war die Totalrevision der Statuten. Während der Vernehmlassungsfrist von Anfang Jahr hatten sich zahlreiche Sektionen zu Wort gemeldet. „Wir haben diese Stimmen aufgenommen und so gut als möglich berücksichtigt“, sagte Hansueli Beer, der zum zweiten Mal in seiner Funktion als SKG-Zentralpräsident durch die Versammlung führte.

Mitgliederdatenbank 2018 nochmals Traktandum

Über die Mitgliederdatenbank, die im Vorfeld für einige Diskussionen gesorgt hatte, wird an der nächsten Delegiertenversammlung 2018 separat abgestimmt. „Dazu wird es in den kommenden Monaten nochmals eine Informationsveranstaltung und einen runden Tisch geben“, kündigte SKG-Geschäftsführer Andreas Rogger an. Die Totalrevision der Statuten wurde von den Delegierten mit überwältigendem Mehr (227 Ja-Stimmen bei 231 anwesenden Personen) gutgeheissen.

Mitgliederschwund bleibt ein Problem

Trotz 25'000 Mindereinnahmen bei den Mitglieder-Beiträgen schliesst die Jahresrechnung mit einem Gewinn von 24'000 Franken ab. Der Jahresbeitrag für 2019 wird bei 15 Franken belassen. Das Budget 2017 sieht einen Gewinn von 16'000 Franken vor.

Ehrung für Philip Fröhlich und Béat Leuenberger

Philip Fröhlich, Vizepräsident der Technischen Kommission für Agility, Mobility und Obedience, wurde für seinen langjährigen Einsatz zugunsten der Sportart Agility mit der SKG-Verdienstauszeichnung geehrt. Grossen Applaus gab es auch für Béat Leuenberger, der mittlerweile seit 20 Jahren im Zentralvorstand der SKG über die Finanzen wacht. Isabel Bänziger wurde aus dem Zentralvorstand verabschiedet.

25 Jahre „Jugend+Hund“

ZV-Mitglied Barbara Müller informierte die Anwesenden unter „Verschiedenem“ über die technischen Neuerungen im Ausstellungswesen, die an der internationalen Ausstellung in Aarau am 24./25. Juni erstmals zum Einsatz kommen. Am selben Wochenende feiert die Nachwuchsabteilung „Jugend+Hund“ beim KV Seetal in Seengen ihr 25-Jahre-Jubiläum. Andreas Rogger informierte über neue „Mitglieder-Benefits“: Die „Generali“-Versicherung bietet SKG-Mitgliedern, die als Hundetrainer arbeiten, eine spezielle Haftpflicht-Lösung an sowie bis zu 15 Prozent Rabatt auf Fahrzeug-, Hausrat- und Reiseversicherung.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 28. April 2018 statt. Auf der Traktandenliste stehen neben der Mitgliederdatenbank auch die Gesamterneuerungswahlen des Zentralvorstandes der SKG.